Glück gehabt

Sandschlange hat Folgendes geschrieben: **Markschreibt hat Folgendes geschrieben:**
Die frühe Morgensonne blinzelte durch feine Nebelschwaden und tauchte die weiten Kornfelder in ein weiches Licht. Nach und nach löste sich der milchige Schleier auf und gab den Blick auf die grüne Hügellandschaft frei.

Hallo Markschreibt, an sich liest sich dein Stil angenehm, aber auch mir sind zu viele Adjektive im Text. Ich habe dir mal die Worte markiert, die ich streichen würde, weil ich mit HansGlogger nicht ganz übereinstimme. Für mich sind Adjektive dann zu streichen, wenn sie mir "nichts Neues" oder "nichts Relevantes" sagen. Das "frühe" bei der Morgensonne finde ich redundant, weil sowohl die Morgensonne, als auch die Nebelschwaden, die sich nach und nach auflösen, schon implizieren, dass es noch recht früh ist - aber das ist immer eine persönliche Abwegung. Prinzipiell bin ich kein Gegner von Adjektiven. Bei den "weiten" Kornfeldern genauso - ich kenne keine "schmalen" Kornfelder, insbesondere, wenn sie in der Mehrzahl dastehen. Das "ein" würde ich streichen, weil es mir im Zusammenhang mit dem Licht komisch vorkommt - aber das ist sehr subjektiv. Das "grün" bei Hügellandschaft würde ich aus demselben Grund streichen wie "früh" und "weit" - einfach weil man sich eine Hügellandschaft prinzipiell grün vorstellt, es sei denn, es wird etwas anders beschrieben - durch die Dürre gelb, vielleicht auch golden oder glitzernd durchs Licht.

Markschreibt hat Folgendes geschrieben:
Jonas fuhr mit seinem **schnittigen** Rennrad zügig und beinahe lautlos durch diese morgendliche Idylle. Die frisch geölte Kette lief leichtgängig und surrend über blitzblanke Ritzelzähne. Eine leichte Brise wehte Jonas ins Gesicht, als er lächelnd in die Pedale trat und die schöne Landschaft betrachtete. »Radfahren ist wie ein kleiner Urlaub«, sagte er leise zu sich und nickte unmerklich. Zufrieden mit sich und der Welt schaltete er auf das große Kettenblatt, um im Wiegetritt einen Bauernhof zu passieren, der auf einer kleinen Anhöhe lag.

Unter einem "schnittigen Rennrad" kann ich mir nicht vorstellen, das kann aber auch daran liegen, dass ich mich damit nicht auskenne - falls das wirklich ein Adjektiv ist, dass etwas über die Art des Fahrrads aussagt, ist es in Ordnung, wenn hier "schnittig" aber nur sportlich heißt und nocheinmal spezifiziert, dass es ein Rennrad ist, das sowieso sportlicher ist als ein normales Fahrad, würde ich das Adjektiv streichen.
"zügig und beinahe lautlos" - Zügig widerspricht ein wenig dem Bild, das ich bisher von der Geschichte habe - bisher schien es vom Aubau her eher langsam voran zu gehen, er scheint die Landschaft zu genießen. Das "beinahe lautlos" scheint mir auch merkwürdig - ich denke nicht, dass man beim Radfahren so viel Lärm macht und selbst, hängt das eher mit dem Fahrad zu sammen und nicht mit dem fahren, oder?
"schön" ist nicht wirklich aussagekräftig, sondern nur ein Füllwort, außerdem hast du ja vorher schon gezeigt, dass die Landschaft schön ist.
"leichtgängig" würde ich hier auch streichen, das impliziert die frisch geölte Kette schon.
Statt dem "sagte er leise" würde auch flüstern gehen; das "kaum merkliche Nicken" ergibt für mich wenig Sinn, es soll hier wohl eine Selbstbestätigung seiner Worte sein, wirkt auf mich aber eher merkwürdig. Solche Merkmale, wenn jemand zu solchen Dingen neigt (leichtes Nicken, mit sich selbst sprehcen, etc.) können an sich gute Charakterisierungen sein - beispielsweise ein Mörder, der zu sich selbst sagt: "Ich musste es tun, stimmt doch oder" und dann noch nickt, so als wollte er sich selbst bestätigen, aber hier fühlt es sich für mich mehr wie eine "Mikrobeschreibung" an, die eigentlich nichts aussagt.
"Zufrieden mit sich und der Welt" ist eine Phrase, die häufig verwendet wird und darum ein wenig

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de

Glück gehabt

abgedroshcen wirkt.

Ich höre jetzt damit auf, die Kleinigkeiten zu kommentieren, das sind ja auch nur subjektive Vorschläge von mir und kein Gesetz. Insgesamt liest sich dein Text gut.

LG Sandschlange

Liebe Sandschlange,

vielen Dank für die vielen tollen Anmerkungen. Ich habe das Gefühl ich könnte ein Drittel des Textes streichen und damit die Qualität der Geschichte erhöhen. Das finde ich klasse! Deine Tipps werde ich nutzen, um die Geschichte zu überarbeiten.
Vielen Dank!!!

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).